



SIKA AT WORK

MIGROS EINKAUFSZENTRUM, INTERLAKEN

CHECK: SIKATACK® PANEL-FASSADENVERKLEBUNG NACH 20 JAHREN

BUILDING TRUST



LANGE HALTBARE FASSADENVERKLEIDUNG

Mit dem SikaTack® Panel-Befestigungssystem werden Fassadenelemente sicher, elastisch und unsichtbar verklebt. Wie intakt die Verklebung nach mehr als 20 Jahren ist, zeigte eine Evaluation der Fassadenverklebung beim Migros Einkaufszentrum Interlaken.

PROJEKTBSCHRIEB

Der ausdrucksstarke Charakter von Feinsteinzeugoberflächen vermittelt Langlebigkeit und Unvergänglichkeit. Für die Gestaltung von Fassaden mit Feinsteinzeugoberflächen haben sich in der Architektur kraftschlüssige, nicht sichtbare Klebeverbindungen etabliert. SikaTack® Panel ist für das Verkleben von Platten an vorgehängten, hinterlüfteten Fassaden seit mehr als zwei Jahrzehnten eine feste Grösse für die effiziente und wirtschaftliche Montage.

Fassadenkonstruktionen werden bereits vor Installation gründlich geprüft. Doch wie ist der Zustand solcher Verklebungen nach mehr als 20 Jahren? Die Gelegenheit, dies zu prüfen und dazu ein Gutachten zu erstellen, ergab sich für die Sika Schweiz AG jetzt mit dem Projekt Migros Einkaufszentrum Interlaken, das in den Jahren 2000 bis 2002 von der ARGE Anderegg und Partner Architekten AG und HMS Architekten AG realisiert wurde.

Ein Teil der Aussenfassaden des 6'000 Quadratmeter umfassenden Einkaufszentrums Migros an der Rugenparkstrasse in Interlaken ist mit grauschwarzen und hellgrauen Feinsteinzeugplatten verkleidet. Laut der vorliegenden Dokumentation zur Architektur wurden keramische Fassadenplatten der italienischen Firma Mirage mit dem System SikaTack® Panel auf einer Unterkonstruktion (rohes Aluminiumprofil) von Sarna Granol System G2 verklebt.

Das SikaTack® Panel System besteht aus drei Komponenten: dem dauerelastischer Klebstoff, einem doppelseitigen Klebeband Sika Tack® Panel Montageband und Produkten zur Untergrund-Vorbehandlung. Mit dem SikaTack® Panel System befestigt man Fassadenplatten unsichtbar auf klassischen Unterkonstruktionen. Angewendet wird das SikaTack® Panel System im Bereich von Wohn- und Gewerbebauten, Neubau und Renovierung, öffentlichen Bauten sowie dem Innenausbau.

Für die jetzt gewünschte Evaluation, gut 20 Jahre später, wurden zwei Fassadenelemente zugeschnitten und dem Technical Service Industry Schweiz zur Beurteilung und Analyse vorgelegt. Es sollte festgestellt werden, in welchem Zustand sich die Verklebung befindet.



ANFORDERUNGEN / HERAUSFORDERUNGEN

Der Bauherr wollte mehr über die Qualität der verklebten Fassade des Migros Einkaufszentrums in Erfahrung bringen. Das Ingenieurbüro Préface SA beauftragte die Sika Schweiz AG mit der Durchführung eines Gutachtens.

ERGEBNISSE

Die Muster wurden zuerst visuell untersucht und vermessen. Abgesehen von der variierenden Fugenbreite und einer Blase in der Klebstoffuge, welche auf die Applikation vor 20 Jahren zurückzuführen ist, wurden keinerlei Auffälligkeiten festgestellt. Die Anordnung der Klebefugen und Montagebänder auf diesen Mustern entsprachen den Vorgaben des SikaTack® Panel Systems.

Unter jeder Klebstoffraupe wurde ein schwarzer Primer als Vorbehandlung gefunden. Dies entspricht den Verarbeitungsvorgaben des SikaTack Panel Systems. Anschliessend wurde eine Raupenschälprüfung durchgeführt, welche die gute Haftung auf beiden Substraten (Fassadenplatte und Profil) zeigte.

Die Mechanik wurde anhand von Zugfestigkeitsprüfkörpern geprüft. Die Zugfestigkeit und die Bruchdehnung übertrafen auch noch nach 20 Jahren die Basiswerte, welche zur Berechnung gemäss der DAU 19-144 A2a-Zulassung für SikaTack® Panel vorliegen.

Die chemische Analyse zeigte eine deutliche Korrelation des Klebstoffes auf den erhaltenen Mustern mit dem aktuellen Referenzmuster von SikaTack® Panel. In dieser Messung waren keine signifikanten Alterungserscheinungen feststellbar.

Bestandteil der Analyse war ausserdem eine Fugenberechnung, basierend auf typischen Anwendungswerten (Temperaturen, Windlasten etc.) für die Schweiz. Die Berechnung belegte, dass die angenommenen Lasten vom vorliegenden System noch immer getragen werden.

Zusammenfassend kamen die Sika-Spezialisten zu folgendem Ergebnis: Die Verklebung an den untersuchten Mustern im aktuellen Zustand ist gemäss Systemvorgaben und Zulassungskriterien in Ordnung. Insofern das Muster für die gesamte Fassade repräsentativ ist, können diese Resultate auf die übrigen Paneele übertragen werden.

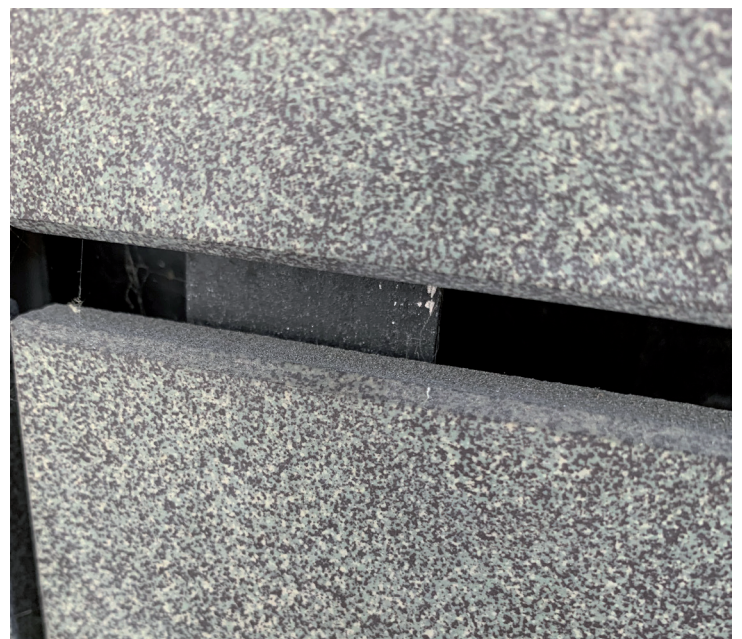
Sika entwickelt Klebe- und Dichtungslösungen in enger Zusammenarbeit mit ihren Kunden der Fassaden- und Fensterindustrie. Nach Bedarf unterstützen Sika FFI Competence Zentren bei der Gestaltung und Verarbeitung von innovativen Konstruktionslösungen.

AM PROJEKT BETEILIGTE PARTNER:

Bauherr: Bauimpuls AG, Heimberg
Architekt: Ipas Architectes SA, Neuchâtel
Ipas Architectes SA, Solothurn
Ingenieur: Préface Sarl, M. Simone Lorenzo, Etagnière

VERWENDETE SIKA PRODUKTE UND SYSTEME:

- Sarna Granol System G2
- SikaTack® Panel System



VOM FUNDAMENT BIS ZUM DACH



BETON- UND MÖRTELHERSTELLUNG | BAUWERKSABDICHTUNG | BAUWERKSSCHUTZ UND -SANIERUNG |
KLEBEN UND DICHTEN AM BAU | BODEN UND WAND | BETONBRANDSCHUTZ | GEBÄUDEHÜLLE | TUNNELBAU |
DACHSYSTEME | INDUSTRIE

PROJEKT PARTNER

www.sikadach.ch

SIKA SEIT 1910

Die Sika AG ist ein global tätiges Unternehmen der Spezialitätenchemie. Sika ist führend in den Bereichen Prozessmaterialien für das Dichten, Kleben, Dämpfen, Verstärken und Schützen von Tragstrukturen am Bau und in der Industrie.

Vor Verwendung und Verarbeitung ist stets das aktuelle Produktdatenblatt der verwendeten Produkte zu konsultieren. Es gelten unsere jeweils aktuellen Allgemeinen Geschäftsbedingungen.



SIKA SCHWEIZ AG

Tüffenwies 16
CH-8048 Zürich
+41 58 436 40 40

www.sika.ch | www.sikadach.ch

BUILDING TRUST

